

## Bericht des Geschichtskreises 2020-2021

Der Geschichtskreis besteht gegenwärtig aus zwölf Teammitgliedern, davon sind elf aktiv tätig.

Wir sind glücklich, vier neue Teammitglieder begrüßen zu dürfen.


Eine konstruktive Teamverstärkung ist immer herzlich willkommen.

Üblicherweise tagt die Gruppe an jedem dritten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Hohen Mühle.

Von März 2020 bis September 2021 ruhte die Tätigkeit bedingt durch Corona.

In Kooperation mit dem Uedemer Gemeindearchiv konnte die Erfassung der in Uedem vorhandenen Bildstöcke, Flurkreuze und Mahnmale vervollständigt werden.

Unter dem Titel:



„Uedemer Studien, Band 12, Memoriale in der Gemeinde Uedem - Bildstöcke, Kapellen, Kreuze und Mahnmale in Keppeln, Uedem, Uedemerbruch und Uedemerfeld“ wird das neue Buch in der Gemeindeverwaltung erhältlich sein. Ein sehr großer Dank gebührt den vielen kooperativen Mitbürgern sowie dem Gemeindearchivar Franz-Josef Hetjens, der das Projekt mit großem Engagement realisierte. In diesem Zusammenhang ist auch der Gemeindeverwaltung für die finanzielle Ausstattung zu danken, des Weiteren Dorothea Grunwald und Claudia Scholtyssek für eine sachkundige Aufarbeitung.

Der Heimat- und Verkehrsverein Uedem e. V. konnte parallel eine Wander- bzw. Fahrradwanderkarte zu diesem Thema auflegen.

Auch dafür einen großen Dank an den Vorstand.

Eugen Holland wurde im Februar zum stellvertretenden Sprecher des Geschichtskreises gewählt.

Der Geschichtskreis befasst sich gegenwärtig mit folgenden Themen:

- Sichtung und Sicherstellung des Nachlasses der Druckerei von Hermann-Josef Heinrich,



Beispiele aus der Sammlung: „Druckerei Heinrich“

- Sichtung und Sicherstellung des Nachlasses von Maria Troost aus Uedemerbruch,
- Sichtung und Bearbeitung alter Filmaufnahmen und Fotos aus Familienbeständen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Teammitgliedern Helga und Eckhard Wenzel bedanken.

Sie überließen dem Geschichtskreis ein umfangreiches Fotoarchiv, darin enthalten sind Aufnahmen aus einer über 20-jährigen Veränderungsbeobachtung in unserem Gemeindegebiet.



***Neubau der PLUS bzw. Netto Filiale an der Lohstraße (2007)***

- Thematisch werden derzeit die denkmalgeschützten Gebäude des Uedemer Gemeindegebietes genauer untersucht.

Die Federführung hat Elisabeth Troost übernommen.



***Haus Steinbergen / Villa Mühlhoff***

- Eine Überarbeitung zahlreicher Publikationen des Geschichtskreises ist geplant.
- Das Sammeln von Fotos aus der Nachkriegszeit bildet einen Schwerpunkt.

- Dokumente aus dem 18. und 19. Jh. werden zu Recherchezwecken digital aufgearbeitet.  
Die Federführung hat Claudia Scholtyssek übernommen.  
Weitere Arbeitsgruppenmitglieder sind Karl-August Geldmacher, Astrid Henkel (Transkription), Franz-Josef Hetjens, Helga und Eckhard Wenzel.
- Des Weiteren bildet die Bearbeitung von privaten Anfragen, zum Beispiel zu Familiengeschichte oder Örtlichkeiten, einen Schwerpunkt.

Zur Zeit gibt es Kooperationsprojekte mit dem Gemeindearchiv Uedem, dem Befreiungsmuseum in Groesbeek (NL) und dem Landschaftsverband Rheinland.

Das eigene Archiv verfügt mittlerweile über eine umfangreiche Foto- und Totenzettelsammlung.



In den Jahren 2021-2022 zählten zum Team folgende Personen:

Annette Barwisch, Guido Cladder, Karl-August Geldmacher, Dorothea Grunwald, Franz-Josef Hetjens, Eugen Holland, Fritz Muhsal, Heinz Muhsal, Claudia Scholtyssek, Elisabeth Troost, Helga Wenzel, Eckhard Wenzel.

Sprecher: Guido Cladder

Vertreter: Eugen Holland

### **Bericht des Geschichtskreises 2022**

Der Geschichtskreis besteht gegenwärtig aus vierzehn Teammitgliedern, davon sind zehn aktiv tätig.

Wir sind glücklich, zwei neue Teammitglieder begrüßen zu dürfen.

Eine konstruktive Teamverstärkung ist immer herzlich willkommen.

Üblicherweise tagt die Gruppe an jedem dritten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Hohen Mühle.

In Kooperation mit dem Uedemer Gemeindearchiv kann die Erfassung der vorhandenen Bildstöcke, Flurkreuze und Mahnmale zeitnah abgeschlossen werden.

Unter dem Titel:

*„Uedemer Studien, Band 12, Memoriale in der Gemeinde Uedem - Bildstöcke, Kapellen, Kreuze und Mahnmale in Keppeln, Uedem, Uedemerbruch und Uedemerfeld“* wird das neue Buch voraussichtlich 2023 in der Gemeindeverwaltung erhältlich sein.

Der Heimat- und Verkehrsverein Uedem e. V. konnte parallel eine Wander- bzw. Fahrradwanderkarte zu diesem Thema herausgeben.

Der Geschichtskreis befasst sich gegenwärtig mit folgenden Themen:

- Sichtung und Sicherstellung des Nachlasses der Druckerei von Hermann-Josef Heinrich,
- Sichtung und Sicherstellung des Nachlasses von Maria Troost aus Uedemerbruch,
- Sichtung und Sicherstellung des Nachlasses von Hans Heinrich Albers,
- Sichtung und Sicherstellung des Bestandes von Fritz Muhsal,
- Sichtung und Bearbeitung alter Filmaufnahmen und Fotos aus Familienbeständen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren Teammitgliedern Helga und Eckhard Wenzel bedanken.

Die entsprechenden Unterlagen konnten im Gemeindearchiv Uedem gelagert werden, auch dafür einen Dank an den Uedemer Gemeindearchivar Franz-Josef Hetjens.

- Thematisch werden derzeit die denkmalgeschützten Gebäude des Uedemer Gemeindegebietes weiter untersucht.

Die Federführung hat Elisabeth Troost übernommen, sie wird unterstützt von Annette Barwisch.

- Das Sammeln von Fotos aus der Nachkriegszeit bildet einen Schwerpunkt.

#### ***Die Mühlenstraße in den 1970er Jahren***



- Dokumente aus dem 18. und 19. Jh. werden zu Recherchezwecken aufgearbeitet. Die Federführung hat Claudia Scholtyssek übernommen. Astrid Henkel ist bei der Transkription behilflich.





- Eugen Holland bearbeitet gegenwärtig die Katalogisierung der Uedemer Hohlwege. Dabei handelt es sich um Kulturdenkmäler von hoher geschichtlicher und ökologischer Bedeutung.

*Hohlweg an der Molkereistraße*

- Des Weiteren bildet die Bearbeitung von privaten Anfragen, zum Beispiel zu Familiengeschichte oder Örtlichkeiten, einen Schwerpunkt. In diesem Zusammenhang wird momentan eine Anfrage aus Kanada an den Heimatverein Sonsbeck aufgearbeitet, eine spezielle Recherche in Kooperation mit dem Geschichtskreis Uedem zu den Kriegseignissen 1945 am Hochwald.



*Villa Reichswald mit zerstörten Panzern, 1945*

Im Jahre 2022 zählt das Team folgende Personen:

Annette Barwisch, Guido Cladder, Karl-August Geldmacher, Dorothea Grunwald, Steve Heppenstall, Franz-Josef Hetjens, Eugen Holland, Anne Landwehr, Fritz Muhsal, Heinz Muhsal, Claudia Scholtyssek, Elisabeth Troost, Helga Wenzel, Eckhard Wenzel.

Sprecher: Guido Cladder

Vertreter: Eugen Holland